



Eisenbarth Johann  
geb. am 18. Juni 1911  
in Berg № 22.

Eisenbarth Johann wurde 1939 zum Militärdienst eingezogen und verlor in älteren Einsatz einige Finger, wurde zurück gestellt und 1945 wieder einberufen. Beim Rückzug der deutschen Truppen aus Ungarn am linken Ufer der Donau ereilte ihn am Ostermontag 1945 bei Talmare in der Slowakei der Tod durch einen Bauchschuss. Damit verloren seine alten Eltern ihre beste Stütze und seine Geschwister einen lieben Bruder.